

STING OPERATION

featuring

DEVI REITH

Jazzmusiker tun es bis heute: Sie nehmen bekannte, populäre Songs und machen sich sie zu eigen. Die Geschichte des Jazz ist voll davon. John Coltrane nahm den Musical-Ohrwurm "My Favorite Things" und kreierte daraus einen Jazzhit. Miles Davis interpretierte "Time After Time" von Cyndi Lauper neu. Cannonball Adderley, Louis Armstrong, Charlie Parker und viele mehr - alle spielten die Popsongs ihrer Zeit und improvisierten dazu.

Die Band Sting Operation bleibt diesem Erbe treu und wendet es auf die Musik von Gordon Matthew Sumner aka Sting an. Popsongs wie Message In A Bottle, Englishman In New York oder Moon Over Bourbon Street haben musikalische Raffinesse und Kraft, die sie für Jazzmusiker attraktiv machen. Nicht umsonst hat Sting selber immer wieder hochkarätige Jazzmusiker in seine Band geholt: Branford Marsalis, Kenny Kirkland, Omar Hakim.

Der Bandname Sting Operation hat deshalb eine doppelte Bedeutung. Im übertragenen Sinn operieren die Musiker um den Zürcher Saxophonisten Felix Straumann an Sting-Kompositionen herum. Sie legen mit feinen chirurgischen Schnitten und manchmal auch weniger subtil mit der Operationsäge die inneren Strukturen der Songs frei. Doch auch die wörtliche Übersetzung trifft zu: Sting Operation bedeutet auf Englisch "verdeckter Einsatz". Die Bandmitglieder ermitteln unerkannt in fremden musikalischen Gefilden und versuchen deren Geheimnisse zu lüften.





Devi Reith, Gesang

Ausbildung in klassischem und Jazzgesang an der Musikhochschule Würzburg und der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK). Prägende Kindheit und Jugend in den Niederlanden, Indien, Italien, England und Deutschland. Heute lebt und unterrichtet sie in der Schweiz und ist in Musikprojekten von Jazz bis Pop aktiv. 2015 Release des Debütalbums "The World is Sound".

www.devireith.com



Felix Straumann, Saxophon

Hat sich das musikalische Rüstzeug an der Hochschule der Künste Bern bei George Robert und Andy Scherrer geholt. Masterclasses mit James Moody, David Liebmann, Fred Frith und anderen. Bigband-Auftritte mit Musikern wie Clark Terry, Johnny Griffin oder John Lewis in der Schweiz und USA. Zurzeit spielt er unter anderem bei Schneekönig (feat. Ray Anderson).

www.schneekoenig.ch



Matthias Siegrist, Gitarre

Studierte an der Musikhochschule Basel u.a. bei Wolfgang Muthspiel Jazzgitarre. Danach sorgte er mit seinem Jazzquartett "Logbook" und verschiedenen CDs-Aufnahmen für Aufmerksamkeit. Tournéeen im In- und Ausland und eine Nomination für den ZKB Jazzpreis. Heute ist er als Sideman sowie als Liedermacher mit seinem Programm "Unterschlupf" unterwegs.

www.matthiassiegrist.ch



Peter Leuzinger, Bass

Studierte Elektrobass am Musicians Institute in Los Angeles bei Gary Willis und Jeff Berlin. Abschluss auf dem Kontrabass bei Peter Frei an der Hochschule der Künste Bern. Heute gefragter Sideman von Jazz bis Pop, zum Beispiel mit Sandra Studer, Jeff Turner oder Richard Lipiec. Weitere Auftritte mit Jazzgrößen wie Andy Scherrer, Roman Schwaller und Bobby Shew.

www.leuzinger-bass.ch



Peter Preibisch, Schlagzeug

Absolvierte das Berklee College of Music (Boston) und die Manhattan School of Music (New York). Spielte dort unter anderem mit Musikern wie Kurt Rosenwinkel, Matt Garrison und Jason Moran. Zurzeit leitet er sein eigenes Projekt "Peter's Playstation", u.a. mit Andy Scherrer und Michael Zisman. Weitere Projekte: Five on Fire, Luther Big Band, Bächlin-Jeger-Preibisch.

www.peterpreibisch.com